



Antrag 2 -WBA-

Stand 27.02.2026

Antrag auf Weiterbewilligung von Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II)

Die nachstehenden Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 – 65 Sozialgesetzbuch Erstes Buch (SGB I) und der §§ 67a, b, c Sozialgesetzbuch Zehntes Buch (SGB X) für die Leistungen nach dem SGB II erhoben. Datenschutzrechtliche Hinweise finden Sie an unseren Servicestellen und im Internet auf unserer Homepage.

Eingangsstempel des KreisJobCenters

Der Antrag wirkt grundsätzlich zurück auf den ersten Tag des Monats der Antragstellung. Tag der Antragstellung ist der Tag des Einganges bei uns.

Reicht der Platz im Formular nicht? Dann schreiben Sie es bitte auf ein Extra-Blatt und legen es dazu.

Bitte beachten Sie auch die Ausfüllhinweise. Sie finden diese auf unserer Homepage oder an unseren Servicestellen. Auf unserer Homepage steht auch eine ONLINE-Version zur Verfügung.

Aktenzeichen**1. Persönliche Daten der/des Antragstellers*in**

Anrede

Geburtsdatum

Nachname (Familiennamen)

Vorname(n)

Straße, Hausnummer

ggf. wohnhaft bei

Postleitzahl

Wohnort

Aufenthaltsstatus

Wenn Sie nicht die deutsche Staatsangehörigkeit haben und auch nicht die Staatsangehörigkeit eines anderen EU-Landes, dann geben Sie hier an: **aktuelle Art (Status) des Aufenthaltes (z.B. Aufenthaltserlaubnis) und bis wann diese gilt**

**2. Alle Bankverbindungen und Stand aller Konten
von allen Mitgliedern Ihrer Bedarfsgemeinschaft im Inland (Deutschland) und im Ausland**

Geben Sie hier Ihre **Bankverbindungen** an und **ALLE** weiteren Konten **im Inland (Deutschland) und Ausland** an mit dem aktuellen Stand, **von allen Mitgliedern Ihrer Bedarfsgemeinschaft**. Auch Internetkonten wie PayPal oder von anderen Zahlungsdienstleistern müssen Sie angeben. Legen Sie für jedes Konto Kopien der Kontoauszüge der letzten 3 Monate (lückenlos) dazu.

Konto-Nr. / IBAN	Bank / Geldinstitut / usw.	Stand + Währung

3. Änderungen oder Neues in den persönlichen Verhältnissen

Im Haushalt leben aktuell derzeit so viele Personen (Haushaltsangehörige):

_____ Anzahl der Personen

Beispiele: Ist jemand eingezogen oder ausgezogen / hat jemand geheiratet oder wurde geschieden / ist jemand länger krank oder erwerbsunfähig / plant jemand einzuziehen oder ausziehen / ist ein Kind geboren / ist jemand gestorben ... usw.?
Bitte reichen Sie Kopien von Nachweisen ein, z.B. Geburtsurkunde, Meldebescheinigung, ...

☐ NEIN, keine Änderungen und nichts Neues.

☐ JA, Folgendes hat sich geändert oder wird sich in Kürze ändern bzw. Folgendes ist neu (WER / WAS / WANN):

4. Änderungen Neues bei der Kranken- und Pflegeversicherung

Beispiele: Haben Sie oder jemand anderes die Kranken-/Pflegeversicherung gewechselt? / Ist in Kürze ein Wechsel geplant?
Bitte reichen Sie Kopien von Nachweisen ein, z.B. Kündigung, neue Aufnahmebestätigung ...

☐ NEIN, keine Änderungen und nichts Neues.

☐ JA, Folgendes hat sich geändert oder wird sich in Kürze ändern bzw. Folgendes ist neu (WER / WAS / WANN):

5. Änderungen oder Neues bei Mehrbedarfen

Beispiele: Sie haben bereits Mehrbedarfe und es ändert sich jetzt oder in Kürze etwas / Sie haben noch keine Mehrbedarfe geltend gemacht, wollen dies aber jetzt tun?
Bitte reichen Sie Kopien von Nachweisen ein, z.B. Zusatzbogen für kostenaufwendige Ernährung, ärztliches Attest

☐ NEIN, keine Änderungen und nichts Neues.

☐ JA, Folgendes hat sich geändert oder wird sich in Kürze ändern bzw. Folgendes ist neu (WER / WAS / WANN):

6. Änderungen oder Neues bei Kosten der Unterkunft (Miete, Nebenkosten, Heizung usw.)

Beispiele: Mieterhöhung / Nebenkostenabrechnung / Änderung von Abschlagszahlungen / Eigentümerwechsel und daher neue*r Vermieter*in ... usw.? Oder ändert sich in Kürze etwas?
Bitte reichen Sie Kopien von Nachweisen ein, z.B. Mieterhöhung, Nebenkostenabrechnung, neue Festsetzung von Abschlägen für Nebenkosten, Heizung oder Strom

☐ NEIN, keine Änderungen und nichts Neues.

☐ JA, Folgendes hat sich geändert oder wird sich in Kürze ändern bzw. Folgendes ist neu (WER / WAS / WANN):

7. Änderungen oder Neues bei Direktüberweisungen durch das KreisJobCenter (z.B. Miete, Heizung, Strom)

Beispiele: Wir, das KreisJobCenter überweisen aus Ihren Ansprüchen Gelder direkt an den/die Vermieterin oder Ihre*n Stromversorger*in oder Ihre*n Gasversorger*in usw.?
Oder Sie möchten, dass wir dies künftig tun?
Bitte reichen Sie Kopien von Nachweisen ein, z.B. Kündigung, neue Aufnahmebestätigung

☐ NEIN, keine Änderungen und nichts Neues.

☐ JA, Folgendes hat sich geändert oder wird sich in Kürze ändern bzw. Folgendes ist neu (WER / WAS / WANN):

8. Änderungen oder Neues bei Einkommen (auch Unterhalt) oder Absetzungen vom Einkommen

(betrifft jedes Einkommen, aller Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft, im Inland (Deutschland) und auch im Ausland)

Beispiele: Sie haben bislang kein Einkommen gehabt, haben aber nun oder in Kürze Einkommen / Ihr bisheriges Einkommen hat sich geändert oder wird sich ändern / Einkommen, das Sie bisher hatten ist weggefallen oder fällt weg / Absetzungsbeträge haben sich geändert, z.B. die Monatsfahrkarte ist teurer geworden oder wird teurer ...usw.?
Bitte reichen Sie Kopien von Nachweisen ein, z.B. Kündigung, neuen Arbeitsvertrag, Lohnabrechnungen

☐ NEIN, keine Änderungen und nichts Neues.

☐ JA, Folgendes hat sich geändert oder wird sich in Kürze ändern bzw. Folgendes ist neu (WER / WAS / WANN):

9. Änderungen oder Neues beim Vermögen, Änderung der Bankverbindung und bei

Rechten/Ansprüchen/Forderungen (betrifft jedes Vermögen und Rechte/Ansprüche/Forderungen, aller Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft, im Inland (Deutschland) und auch im Ausland)

Beispiele: Vermögen ist dazu gekommen, ist weniger geworden, wurde in seiner Anlageform geändert.
Rechte (z.B. Wohnrecht/Nießbrauchrecht) und/oder Ansprüche/Forderungen (z.B. Abfindungen, Versicherungsansprüche) sind dazu gekommen, weggefallen oder haben sich geändert.
Bitte reichen Sie Kopien von Nachweisen ein, z.B. Kontoauszüge.

Bei Änderung der Bankverbindung kommen Sie bitte persönlich in einem unserer Regionalcenter vorbei und bringen Sie einen Ausweis mit. Bitte haben Sie Verständnis für dieses Verfahren, aber es dient Ihrem Schutz.

☐ NEIN, keine Änderungen und nichts Neues.

☐ JA, Folgendes hat sich geändert oder wird sich in Kürze ändern bzw. Folgendes ist neu (WER / WAS / WANN):

10. Änderungen bei Bildung und Teilhabe für Kinder UND weiterhin Bildung und Teilhabe

Beispiele: Sie haben bislang für Kinder Leistungen für Bildung und Teilhabe erhalten und es ändert sich etwas, z.B. Wechsel von Kindergarten zur Schule, Wechsel zu einer anderen Schule / Sie wollen Leistungen für Bildung und Teilhabe für ein Kind neu beantragen, weil es in den Kindergarten oder die Schule gekommen ist ... usw.?
Bitte reichen Sie Kopien von Nachweisen ein, z.B. Bestätigung der Schule

☐ NEIN, keine Änderungen und nichts Neues.

Bei Bildung und Teilhabe gab/gibt es keine Änderungen und die bisherigen Leistungen für Bildung und Teilhabe sollen weiter bewilligt werden wie bisher ...

und ☐ ja, weiter Mittagessen (das/die Kinder/er nehmen weiterhin an der gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung teil)

☐ JA, Folgendes hat sich geändert oder wird sich in Kürze ändern bzw. Folgendes ist neu (WER / WAS / WANN):

11. Sonstige Änderungen oder Neues oder Anmerkungen

Beispiele: Sie haben noch andere Informationen für uns, die bisher noch nicht abgefragt wurden?
Bitte reichen Sie Kopien von Nachweisen ein.

☐ NEIN, keine sonstigen Änderungen oder Anmerkungen. Es gibt nichts Weiteres mitzuteilen.

☐ JA, Folgendes hat sich geändert oder wird sich in Kürze ändern oder ist neu bzw. möchte/n ich/wir Folgendes mitteilen (WER / WAS / WANN). Wenn der Platz nicht ausreicht, schreiben Sie es bitte auf einen Zettel und legen Sie den dazu.

12. Aktuelle Kontaktdaten Die Angaben sind freiwillig und können jederzeit widerrufen werden. Wir geben die Kontaktdaten auch nicht an andere weiter. **Zustimmung:** Wenn Kontaktdaten (z.B. eine E-Mail-Adresse) angegeben werden, stimme ich/stimmen wir auch einer Kontaktaufnahme und Kommunikation darüber zu (z.B. mit E-Mail); solange, bis ich/wir die Zustimmung widerrufe/n.

Tel. Festnetz

Tel. Mobil

E-Mail:

13. Erklärungen und Unterschriften

- Ich habe/Wir haben das Merkblatt zur Mitwirkung (INFO-1), erhalten, kenne(n) den Inhalt und habe(n) ihn verstanden.
- Ich Sorge/Wir sorgen dafür, dass alle Mitglieder meiner Bedarfsgemeinschaft über ihre Mitwirkungspflichten informiert sind und alle wichtigen Unterlagen, wie Bescheide und Informations-Blätter, erhalten.
- Ich werde/Wir werden Änderungen bei meiner/unseren Familie-/ Wohnverhältnissen, meinem/unserem Einkommen, Vermögen oder meiner/unserer Erwerbsfähigkeit sofort und ohne Aufforderung mitteilen.

Ich weiß/Wir wissen, dass

- das KreisJobCenter bei Bedarf automatisch Informationen bei anderen Stellen einholt, z.B. zu Beschäftigungen, Kapitalerträgen, Renten, Unfallversicherungen und Arbeitsförderung, und diese Daten nutzt.
- das KreisJobCenter Abrufersuchen an das Bundeszentralamt für Steuern stellen kann (Kontenabrufersuchen) und dann die Kontostammdaten aller Konten zu der angefragten Person erhält.
- falsche, unvollständige oder verspätete Angaben dazu führen können, dass zu viel gezahlte Leistungen zurückgefordert werden und es auch zu einem Bußgeldverfahren oder einer Anzeige wegen Betruges führen kann.

Ich versichere/Wir versichern, dass alle ! Angaben wahrheitsgemäß und vollständig sind.

X

Ort/Datum

Unterschrift Antragsteller / Antragstellerin

Ort/Datum

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters bei Minderjährigen
oder
des/der vom Amtsgericht bestellten Betreuers*in